

ka lobte den großen Einsatz aller für die Dorfgemeinschaft: Es sei großartig, wenn über 60 Bürger für ihre eigene Wohnumgebung einträten.

Gemeinschaftlich ging es ans Werk. Die Kinder suchten mit großem Eifer die markierten Bäume im Gebüsch, die Größeren halfen schon beim Anstellen der Leitern und Einschlagen der Nägel. Zuletzt waren fast 50 Nistkästen in die Bäume gehängt worden – viele neue Heimstätten für die unterschiedlichsten Vogelarten.

Jehovas Zeugen

Gedenkfeier zum Tod Jesu

Für Jehovas Zeugen ist es der wichtigste Tag im Jahr – der Tag, an dem Jesus Christus nach dem jüdischen Kalender gestorben ist. Zu dieser jährlichen Feier kommen auch viele Außenstehende. So waren von den weltweit knapp 20 Millionen Besuchern im Jahr 2015 mehr als die Hälfte Nicht-Zeugen. Es gibt zu diesem Anlass keine großen Rituale, sondern eine leicht verständliche Ansprache zur Bedeutung des Ereignisses. Danach werden in einer einfachen Zeremonie die Symbole, Wein und Brot, herumgereicht. Jehovas Zeugen halten sich mit dieser Feier an Jesu Worte: „Tut dies immer wieder zur Erinnerung an mich“ (Lukas-evangelium 22:19, Neue-Welt-Übersetzung). Wer das gern mit ihnen gemeinsam tun möchte, ist herzlich eingeladen (Eintritt frei).

Mittwoch, 23. März, Schloss, Musensaal, 19 Uhr und Königreichssaal Ettlingen, Im Ferning 45, 20 Uhr

Alle, die mehr wissen wollen, können am Sonntag, 3. April, einen speziellen biblischen Vortrag hören. Das Thema „Bist du auf dem Weg zum ewigen Leben?“ wird weltweit gehalten.

Königreichssaal von Jehovas Zeugen, Im Ferning 45, 10 Uhr und 18 Uhr.

Zeugen Jehovas in Ihrer Nähe finden Sie auch auf:

www.jw.org ->Über uns ->Zusammenkünfte



Wie bei den ersten Christen werden Brot und Wein als Symbol gereicht (Foto: JZ)

Vorträge in dieser Woche in Ettlingen, Im Ferning 45:

Sonntag, 20. März, 10 Uhr:

Warum man der Bibel vertrauen kann

Sonntag, 20. März, 18 Uhr: Wie man im Dienst für Gott Freude finden kann

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Aktuelles aus dem Rathaus (11/16)

Weiteres Kunstwerk übergeben

Der Bruchhausener Künstler **Knut Nowak** hat dem Rathaus ein weiteres Kunstwerk zur Aufhängung im Bürgeraal als Leihgabe überlassen. Es handelt sich um eine Collage in Spachteltechnik mit dem Titel „Die Wahrheit hinter der Maske“.



Ortsvorsteher Wolfgang Noller dankte in der Sitzung des Ortschaftsrates vom 25. Februar dem Künstler nicht nur für die Überlassung, sondern auch für die Anbringung von Leisten zur Aufhängung der Bilder im Rathaus. Einen „Auftrag“ hat ein weiterer Bruchhausener Künstler erhalten. **Peter Geisendörfer** wird ein Gemälde mit Bruchhausener Motiven anfertigen, welches als Gastgeschenk beim Besuch des Ortschaftsrates Ende Mai in Fère-Champenoise überreicht werden soll.

Weinfläschchen

bitte im Glascontainer entsorgen

Beschwerden aus der Bevölkerung weisen auf folgenden Missstand hin:

Auf dem Fuß- und Radweg entlang der Landstraße von der Fère-Champenoise-Straße bis zur Autobahnbrücke werden immer wieder kleine Weinfläschchen der Marke „Alte Gott“ entsorgt. Oftmals liegen diese Fläschchen nur noch als Scherben auf dem Weg und sind gefährlich für Fußgänger, aber vor allem für Radfahrer. Da viele dieser kleinen Flaschen auch im angrenzenden Grünbereich landen, ist das Entfernen dieses Altglases für die Stadtarbeiter zusätzliche unnötige Arbeit, da in Bruchhausen doch eigentlich genügend Altglascontainer aufgestellt sind.

Einerseits wird eine sichere Fußgänger- und Radfahrerfurt im südlichen Bereich von Bruchhausen errichtet, andererseits werden Fußgänger und Radfahrer rücksichtslos durch permanentes Abladen und Zerstörung von Weinflaschen auf dem dortigen Rad- und Fußweg gefährdet. Dies ist nicht akzeptabel. Wer etwas gesehen hat, meldet sich bitte im Rathaus.

Vollsperrung wegen Baumaßnahme „Im Katzentach“

Wegen der Verlegung von Leerrohren muss am nördlichen Ortseingang die Kreiselausfahrt „Im Katzentach“ bis zum Weg „Am Landgraben“ in der Zeit von 16. bis 18. März voll gesperrt werden. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

Das Fundbüro gibt bekannt

Gefunden wurden Schlüssel an einem Ring mit Herz-Anhänger nebst einem kleinen goldenen Ohrring. Näheres ist im Rathaus (Tel. 9211) zu erfragen.

Die große Kehrmaschine

fährt am 22. März durch Bruchhausen.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Veranstaltungstermine

Montag, 21. März

14:00 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Dienstag, 22. März

09:00 Uhr – **Sturzprävention**

Mittwoch, 23. März

14:30 Uhr – **Boule** – Bouleplatz, Fère-Champenoise-Straße

Donnerstag, 24. März 2016

09:30 Uhr – **Gehirnjogging**

Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt.

Anmeldung und Information:

Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Gebetbuch in der Kleinen Kirche

In der täglich geöffneten Kleinen Kirche in Bruchhausen liegt ein Buch aus, in das jeder Gedanken und Gebete eintragen kann.

Im Gottesdienst an **Palmsonntag, 20.**

März um 10.30 Uhr mit Pfarrerin Bornkamm-Maaßen wird die Gemeinde die Anliegen aus diesem offenen Buch im Gebet gemeinsam vor Gott bringen. Monika Baron vom Team „Offene Kirche“ stellt die Einträge zu einem Gebet zusammen.

Kreuzweg mit Bildern der Künstlerin Ursula Weber

Lassen Sie sich einladen zum gemeinsamen Bedenken des Kreuzwegs Jesu in der Kleinen Kirche am **Dienstag, 22. März um 18 Uhr**. Die Künstlerin Ursula Weber aus Bruchhausen hat die Bilder in diesem Jahr geschaffen.

Anmeldung zum Konfirmanden-Jahrgang 2016/17

Alle Jugendlichen aus Bruchhausen, die im Frühjahr 2017 konfirmiert werden wollen, und ihre Eltern sollten sich schon einmal den Termin zum Informations- und Anmeldeabend merken. Der wird am **Donnerstag, 14. April um 19 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen**, Meistersingerstr. 1 u. 3 sein. Hier wird der Konfirmandenunterricht, das Arbeitsmaterial und der Terminplan vorgestellt. Die Anmeldung erfolgt am gleichen Abend in kurzen Anmeldegesprächen mit den Konfirmanden und mindestens einem Elternteil.

Kath. Kindergarten St. Michael Bruchhausen

Hallo, hier schreibt Euch wieder Euer Sonnenblümchen!

Letzten Samstag war wieder einer unserer schon berühmten Kuchenverkäufe vor dem Real-Markt in der Zehntwiesenstraße. Schon sehr früh fuhr das erste „Kuchentaxi“ von unserem Kindergarten nach Ettlingen. Sechs voll beladene Biertische mit leckeren Kuchen standen dadurch schon frühmorgens vor dem Eingang des Marktes bereit und es wurden noch einige Kuchen später vorbei gebracht. Zum Schluss waren es über 50 Kuchen und ich kann Euch sagen, es waren wieder wundervolle Kuchen und Torten dabei. Es gab von Maulwurfkuchen über die verschiedensten Käse- und Rührkuchen bis hin zu großen Sahneobsttorten alles, was das Herz begehrt.

Und die fleißigen Helfer/innen mussten gar nicht lange warten. Ziemlich schnell war alles restlos verkauft und die Biertische und Kuchenbehälter konnten schon mittags wieder in den Kindergarten zurückgefahren und gespült werden. Dort wartete auch schon Katrin Werner vom Kindergarten team, um kräftig mitzuhelfen.

Unser herzlichster Dank für ihre tolle Unterstützung bei unserem großen Kuchenverkauf trotz Umzugsstress geht an die Helfer/innen in den unterschiedlichen Schichten, die Bäcker/innen der Aktion und im Besonderen an die Organisatoren Christian Lukic, Petra Hinzinger und Manuela Wipfler! Es kamen durch den Kuchenverkauf und die sehr hohe Spendenbereitschaft der Käufer wieder eine unglaubliche Summe von 883,69 € zusammen. Danke für Euren Einsatz für uns Kindergartenkinder!!!

Bis bald, Euer Sonnenblümchen!
Kath. Kindergarten · St. Michael · Frühlingstr. 5 Bruchhausen, 07243 / 9 03 77
E-Mail: kiga-brh@t-online.de
www.kath-ettlingen-land.de

TV 05 Bruchhausen e.V.

Jugendversammlung am 22. März

Am Dienstag, 22. März, findet die Jugendversammlung des TV05 in der vereinseigenen Turn-/Judohalle statt. Beginn der Versammlung ab 20 Uhr.

Der wichtigste Tagungspunkt ist die Neuwahl des Jugendvorstandes. Zur Jugendabteilung gehören ALLE Mitglieder/innen bis zum 18. Lebensjahr, sowie die gewählten Mitglieder/innen.

Stimm- und wahlberechtigt zur Wahl des Jugendvorstandes sind ALLE Mitglieder/innen ab dem vollendeten 12. Lebensjahr. Der gewählte Jugendvorstand vertritt die Interessen unserer Jugend in der Verwaltung des TV05 als vollwertiges Mitglied der Verwaltung.

Eine wichtige Funktion innerhalb der Verwaltung!

Darum unser Aufruf an ALLE Jugendlichen des TV05, kommt zur Versammlung, sagt Eure Meinung und wählt einen Vertreter/in Eurer Interessen !!!

Generalversammlung des TV05 Bruchhausen am 10. April, 15 Uhr,

für ALLE Mitglieder/innen ein wichtiger Termin zum Vormerken. Unter anderem stehen Neuwahlen auf der Tagungsordnung. Wir treffen uns in der vereinseigenen Halle des TV05, Teichweg 10. Eventuelle Anträge müssen spätestens 2 Tage vor der Generalversammlung in den Händen des 1. Vorsitzenden sein. Anträge/Anregungen sind schriftlich einzureichen bei Kurt Weber, Hohburgstraße 7, 76275 Ettlingen-Bru. oder per email an stoll.wolfgang@outlook.de

Neuer Yoga Kurs

Am Montag, 4. April, beginnt in der Turnhalle des TV05, am Teichweg 10, in Bruchhausen ein neuer Kurs. Übungszeit ist jeweils montags von 18.30 - 20 Uhr. Geeignet für Teilnehmer/innen mit Erfahrung oder Neueinsteiger/innen.

Ob Mitglied im TV05 oder nicht, spielt keine Rolle. ALLE sind willkommen!

Unsere erfahrene Übungsleiterin Christina Himmelsbach geht auf jeden Teilnehmer/in ein.

Kursumfang:
10-mal 1,5 Stunden

Kursgebühr:
Nichtmitglieder 75.- €
Mitglieder des TV05 50.- €

Die fällige Kursgebühr muss am ersten Übungsabend vor Ort in bar entrichtet werden, um den Verwaltungsaufwand möglichst klein zu halten. Anmeldungen und Infos von Claudia Stoll, Tel. 07243/90851. Gerne auch per email an stoll.wolfgang@outlook.de.

Abt. Judo

Bronzemedaille für Sara Kippler und Max Bannwarth bei der Baden-württembergischen Meisterschaft der U 15

Zwei Medaillen erkämpften sich die Judoka des TV 05 Bruchhausen bei der Baden - württembergischen Meisterschaft der U 15 in Kirchberg (Württemberg). Ausrichter dieser Meisterschaft war das Judoteam aus Steinheim. Das erste große Turnier in diesem Jahr war wieder sehr gut besucht. In der Gewichtsklasse bis 48 kg erkämpfte sich

Sara Kippler den 3. Platz. Eine weitere Bronzemedaille ging in der Gewichtsklasse bis 55 kg an **Max Bannwarth**. Ein Dank gilt Andreas Kintop, der die Wettkämpfer an diesem Wochenende betreute. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.



FV Alemannia Bruchhausen

A-Juniorinnen

FVA Bruchhausen – FV Spfr. Forchheim
4:6 (4:4)

Toll gespielt, aber leider sich selber nicht belohnt

Zum Auftakt der Frühjahrsrunde mussten die Mädels des FVA zu Hause gegen die A-Juniorinnen der Sportfreunde Forchheim antreten. Keine leichte Aufgabe, hatte man doch die beiden Spiele in der abgelaufenen Herbstrunde deutlich verloren.

Doch die A-Juniorinnen des FVA hatten sich vorgenommen es diesmal besser zu machen. Das merkte man auch gleich zu Spielbeginn, die FVA Mädels ließen ihre Gegnerinnen gar nicht ins Spiel kommen und gingen nach einem schönen Spielzug mit 1:0 in Führung. Leider kam Forchheim nicht nur zum Ausgleich, sondern zog mit 3:1 davon. Die FVA Mädels fingen sich und konnten zwar den 2:3 Anschlussstreffer erzielen, doch die Mädels aus Forchheim gingen mit 4:2 in Führung. Die FVA Mädels spielten mit toller Moral weiter. Lohn dafür war der Treffer zum 3:4 und kurz vor der Pause das 4:4.

Nach dem Seitenwechsel gingen die FVA Mädels weiter mit vollem Elan zur Sache. Man ließ den Mädels aus Forchheim kaum eine Chance. Leider fehlte beim Torabschluss das notwendige Glück. Einsatz und Wille stimmten und auch spielerisch war man in dieser Phase die bessere Mannschaft. Leider ließ dann am Ende die Kraft etwas nach und die Mädels aus Forchheim konnten aus ihren wenigen Chancen Kapital schlagen und das Spiel mit 6:4 für sich entscheiden.

An diesem Tag hat sicherlich nicht die bessere Mannschaft gewonnen. Toll gespielt, super gekämpft aber am Ende wurde man leider nicht belohnt.

Für den FVA spielten: Anna Neuner, Lea Dobrovolny, Nadine Schmidt, Katja Kus-tos, Sophie Kräker, Janina Frenzel, Jana Hartenstein, Milena Findling, Carolin Callahan und Emma Lövvelt.

FVA I - SSV Ettlingen I 1:3 (1:1)
Halbzeit 1 stark gespielt, Halbzeit 2 stark nachgelassen!

Wie bereits im Vorspiel behielt die Mannschaft des SSV die Oberhand und nahm die 3 Punkte mit nach Hause. Jedoch merkte man sofort im Derby der beiden Kreisligisten, es geht um viel. Sogar OB Arnold ließ es sich trotz des Wahlsonntags nicht nehmen, diesem Spiel bei-zuwohnen. Zu Beginn versuchten beide Mannschaften, den Gegner im Mittelfeld unter Druck zu setzen. In dieser Phase merkte man der FVA Mannschaft den Willen an, die Niederlage aus dem Vor-spiel zu korrigieren und man hatte auch leichte Feldvorteile. So kam man in der 10. Minute durch M. Mayer zu einer Dop-pelchance 10 Meter vor dem SSV Ge-häuse, aber der Torwart des SSV machte die Hoffnungen des FVA zunichte.

Doch wenn man im Abstiegssumpf steckt, dann kommt es wie in der 25. Minute. Der Schiedsrichter, der das Derby, welches durch einige Nickigkeiten geprägt war, zum Teil großzügig lei-tete, entschied auf einen Elfmeter für den SSV, obwohl alle Zuschauer, ob Anhänger von SSV oder FVA, einhellig der Meinung waren, der Ettlinger Spie-ler verursachte selbst das Foulspiel. Es hätte also Freistoß für den FVA geben müssen. Doch wie es halt so ist, trotz starker Proteste, der 23. Mann hat recht! Nachdem der SSV das 0:1 erzielt hatte, merkte man der Mannschaft des FVA eine leichte Verunsicherung an. Doch wurde in der 40. Min. Andreas Traudt im 16er freigespielt und dieser verwandelte trocken ins linke Eck zum 1:1 Ausgleich. Kurz vor der Halbzeit kam noch einmal Gefahr vor dem FVA-Gehäuse auf, denn ein Freistoß konnte von T. Weber nicht festgehalten werden und der SSV schien das 2:1 erzielen zu können, wenn nicht M. Hildenbrand entschlossen den Ball aus der Gefahrenzone entfernt hätte.

Zu Beginn der 2. Halbzeit merkte man der FVA Mannschaft eine Änderung in ihrem Spiel an. Der Ball wurde meist mit weiten Abschlüssen nach vorne be-fördert, doch bei zum Teil sehr böigem Gegenwind gelang dies meist nicht und der SSV Ettlingen verlagerte das Spiel zumeist in die Hälfte vom FVA.

Als dann ein berechtigter Freistoß 3 Meter vor dem FVA Strafraum in der 65. Minute zum 2:1 für den SSV führte, hatte man das Gefühl, das Spiel sei schon halb ent-schieden. Der FVA wollte sich noch nicht geschlagen geben, fand aber keine Mittel, sich nochmals Chancen zu erspielen. Als der Schiedsrichter nach einem Foulspiel ei-nem Spieler des FVA in der 70. Minute die gelb-rote Karte zeigte und der SSV kurz darauf auf 3:1 davonzog, war das Derby der Ettlinger Kreisligisten entschieden.

Der SSV hat sich durch diesen Sieg aller Sorgen entledigt. Für den FVA ist die Hoffnung, den drittletzten Platz der Liga zu erreichen, nach dem Sieg des FV Wössingen nun fast auf null geschrumpft. Auch im Vorspiel der 2 Mannschaften hatten die Gäste das bessere Ende für sich und gewannen mit 0:1.

Vorschau:

Das nächste Derby steht am kommen-den Sonntag an. Beide Mannschaften sind beim FV Malsch.
Spielbeginn 13 und 15 Uhr.

TRIMMCLUB Ettlingen-Bruchhausen e.V.

Ostermontagswanderung am 28. März

Mit der Tour am Ostermontag, 28. März, bleiben wir dieses Mal ganz in unserer Umgebung.

Treffpunkt ist um 11 Uhr am Parkplatz vom Freibad Ettlingen. Nach dem klei-nen, schon traditionellen Sektumtrunk geht es zu Fuß zum Pavillon am Hanne-sen. Nachdem wir dort die schöne Aus-sicht genossen haben, marschieren wir weiter zur Forsthütte. Eine Pause für die mitgebrachte „Waldvesper“ gibt es an der Rüppichhütte. Frisch gestärkt begibt sich die Gruppe auf Entdeckungsreise durch den Waldlehrpfad. Hier erfahren wir viel über den Naturpark Schwarz-wald Mitte/Nord.

Wanderführer sind Friedhold mit dem GPS und Hermann, der als Jäger In-teressantes über Flora und Fauna zu berichten hat. Es wird also eine richtige kleine Expedition in die Heimat.

Das Abendessen ist gegen 17 Uhr beim TSV Spessart geplant. Danach kann je-der selbst entscheiden, ob er zu Fuß heim geht oder mit dem Bus fährt. Bus-zeiten haben wir dabei. Wir freuen uns auf einen schönen, unterhaltsamen Tag mit euch.

Tennisclub Blau-Weiß Bruchhausen e.V.

Mitgliederversammlung und Neuwahlen des Vorstandes

Am 9. März fand, gemäß der Satzung des Vereins, die Mitgliederversammlung statt.

Nach den Berichten des 1. Vorstandes und der einzelnen Bereichsleiter waren sich die Anwesenden einig, dass der Vorstand in den vergangenen Jahren eine sehr gute Arbeit geleistet hat.

Das zeigt sich u.a. in einer beachtlichen Anzahl an neuen Mitgliedern in 2015 aus allen Altersklassen, der großen Bereit-schaft für die neue Beregnungsanlage zu spenden und daran mitzuarbeiten, der Anzahl der Aktivitäten, Verlängerung des Pachtverhältnisses, dem unermüd-lichen Einsatz des Platzwartteams, der Durchführung des 3. Froschbachcups, um nur einige Beispiele zu geben.

Daher wurden die Vorstandsmitglieder, die auch für weitere zwei Jahre dem Verein zur Verfügung stehen wollen, ein-stimmig wiedergewählt.

Einige Positionen wurden neu besetzt und diese finden Sie unter www.tcbw-bruchhausen.de.

Einen Wermutstropfen gab es in der ansonsten sehr harmonischen Sitzung dann aber trotzdem. Leider konnte der Bereich des Kassenwartes noch nicht besetzt werden, was u.a. daran lag, dass nicht durchgängig der Zeitaufwand für diese anspruchsvolle Position darge-legt werden konnte.

Daher ist ein Termin für eine **außerordent-liche Mitgliederversammlung** angesetzt worden, in der als einziger Arbeitspunkt die Neuwahl des Kassenwartes ansteht. Der Termin ist der **Di, 5. April um 19 Uhr** und die Mitglieder werden gebeten auch hier wieder zahlreich anwesend zu sein.

Arbeitsdienst

Der erste gemeinsame Arbeitsdienst fin-det am **Sa., den 9. April** statt.

Falls bereits jemand vorab Arbeitsdienst leisten möchte, es gibt ja bereits auf den Plätzen einiges zu tun, so ist auch dies möglich.

In jedem Fall bitten wir um Anmeldung bzw. rechtzeitige Absprache unter info@tcbw-bruchhausen.de oder 0171-4077414.

Gesangverein Edelweiß Bruchhausen e.V.

Fortsetzung des Ehrungsmatinee

Wir hatten in diesem Jahr so viele zu ehrenden Mitglieder, dass wir es besser fanden, dies auf zwei Mal ins Amtsblatt zu schreiben.

Natürlich nicht minder wertvoll sind uns die „jüngeren“ Mitglieder. Geehrt wurden für 40 Jahre passive Mitgliedschaft Ge-rald Kühnberger und Otto Link.

Für 25 Jahre passive Mitgliedschaft wurden geehrt: Harry Hübgen, Bernd Gänsmantel, Markus Heinz, Friedbert Huber, Emil Kunzweiler, Heinrich Reiter, Waldemar Dürmeier, Josef Kubena und Uwe Sauter.

An alle geht unser Dank dafür, dass sie unseren Verein unterstützen und so lan-ge die Treue gehalten haben.

Schäferhundeverein e.V. OG Bruchhausen

Öffnungszeiten für Basis/IPO

Mittwoch 18 Uhr

Samstag 16 Uhr

Übungszeiten für Breitensport/Hobbygruppe
Sonntag 11 Uhr

Alle Hunde, die bei den Übungsstunden teilnehmen, müssen Haftpflicht versich-ert sowie geimpft sein.

Das Clubhaus ist während den Übungs-zeiten geöffnet!

Besuchen Sie uns auch unter www.og-bruchhausen.de

Kleintierzuchtverein C461 Bruchhausen

Schinkenessen am 19. März

Der Kleintierzuchtverein Bruchhausen lädt alle Freunde und Genießer zum traditionellen Schinkenessen am Samstag, 19. März, ab 17 Uhr in das Vereinsheim in die Herbststraße recht herzlich ein. Wer auf deftige Hausmannskost einen großen Wert legt, ist bei uns am richtigen Platz. Wir servieren Ihnen einen reichlich garnierten Schinkenteller mit allem, was das Herz begehrt sowie den bekannten „Hausmacher Teller“ mit Leber- und Blutwurst, Schwartenmagen und Bauchfleisch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Die Vorstandschaft wünscht allen Freunden und Gönnern der Kleintierzucht sowie allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und den Züchter/innen ein frohes Osterfest.

VdK Bruchhausen

Werte Mitglieder !

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am So., 10. April, ins ev. Gemeindezentrum Bruchhausen ein.

Beginn: 14.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüfer
7. Entlastung des ges. Vorstandes
8. Neuwahlen
9. Grußworte
10. Ehrungen
11. Tagesausflug 2016
12. Verschiedenes

Anträge zu vorstehenden Punkten bitte schriftlich an den Vorstand K. Schosser bis 31. März stellen. Wir bitten um rege Teilnahme.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Geöffnet

Die Ortsverwaltung Ettlingenweiler ist am 24. März (Gründonnerstag) von 7 bis 12 Uhr geöffnet

Gefunden

wurde ein Mountainbike sowie ein Briefkastenschlüssel.

Abzuholen bei der Ortsverwaltung Ettlingenweiler, Tel.9225

Luthergemeinde

Anmeldung

zum Konfirmanden-Jahrgang 2016/17

Alle Jugendlichen aus Ettlingenweiler, die im Frühjahr 2017 konfirmiert werden wollen, und ihre Eltern sollten sich schon einmal den Termin zum Informations- und Anmeldeabend merken. Der wird am **Donnerstag, 14. April um 19 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen**, Meistersingerstr. 1 u. 3 sein. Hier wird der Konfirmandenunterricht, das Arbeitsmaterial und der Terminplan vorgestellt. Die Anmeldung erfolgt am gleichen Abend in kurzen Anmeldegesprächen mit den Konfirmanden und mindestens einem Elternteil.

Kindergarten St. Elisabeth

Feuerwehübung im Kindergarten

Seit Wochen war bekannt, dass am 7. März die Ettlingenweilerer und Oberweiler Kameraden der Freiwillige Feuerwehr eine Übung im Kindergarten St. Elisabeth durchführen wollten. Timo Müller, Verantwortlicher dieser Übung, bereitete die freiwilligen „Opfer“ auf ihre Aufgabe vor und verteilte sie im gesamten zweigeschossigen Gebäude. Um die Übung realistischer zu gestalten, wurde mit künstlichem Rauch gearbeitet und bald war der erste Rauchmelder aktiviert. Es dauerte nicht lange, da piepste es im gesamten Gebäude und es war klar – die Rauchmelder sind funktionstüchtig. Die Männer der Freiwilligen Feuerwehr kamen voll ausgestattet mit Uniform und Atemschutzmaske und durchsuchten systematisch das ihnen weitgehend unbekannte Gebäude mit seinen vielen Räumen, Ecken und Winkeln. Es dauerte ca. eine halbe Stunde bis auch das letzte Opfer gerettet werden konnte. Obwohl man weiß, dass dies nur eine Übung ist, wurde es den „hilflosen“ Personen im Gebäude während des Wartens auf Hilfe mulmig. Als auch das letzte Opfer auf einer Trage ins Freie gebracht wurde, klatschten die Zuschauer – vor allem Eltern mit ihren Kindergartenkindern – Beifall für die Feuerwehrmänner.

Im Anschluss an die Übung musste der gesamte Kindergarten „ausgeräuchert“ werden und es fand noch eine Lagebesprechung statt, ob und was ggf. noch optimiert werden könnte.

Herzlichen Dank an Herrn Müller und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Ettlingenweiler und Oberweiler. Es war für uns ein sehr spannender Abend.

Boule-Verein Ettlingenweiler

Vor ein paar Tagen holte eine Erzieherin einen Brief aus dem Briefkasten – als sie ihn öffnete, flatterten Geldscheine aus dem Kuvert – insgesamt € 100,00!!! Auf der netten Karte stand ein Gruß vom Bouleverein, der uns in regelmäßigen Abständen eine Geldspende zukommen lässt. Wir freuen uns riesig – das ist ein

Betrag, mit dem wir uns Wünsche erfüllen können, die außer der Reihe sind. In diesem Jahr kaufen wir für das gesamte Geld Bilderbücher. Herzlichen Dank.

TV Ettlingenweiler

Abt. Wandern

Wanderung

Am Sonntag, 20. März führt uns die nächste Wanderung in die Pfalz zum Mandelblütenpfad bei Edenkoben. Die Wanderstrecke ist ca. 8 km.

Einkehr mit Pfälzer Hausmannskost.

Abfahrt: 8:16 Uhr Bruchhausen

Rückkehr: 18:20 Uhr Bruchhausen.

Wanderführerin Monika Gries, Tel. 91035

Wanderbesprechung

Am Mittwoch, 30. März, um 19:30 Uhr sind alle Wanderfreunde in den „Alten Jah“ in Ettlingenweiler eingeladen, um Rückblick zu halten auf das vergangene Wanderjahr und um für das neue Wanderjahr wieder schöne Wanderungen zusammenzustellen.

Abt. Handball

Spiele am kommenden Wochenende

Die Mannschaften des TV Ettlingenweiler laden Sie herzlich zum kommenden Heimspieltag in die Franz-Kühn-Halle Bruchhausen ein:

Sonntag, 20. März

männliche B-Jugend: 12.30 Uhr

HSG EBE – HSG Walzbachtal

männliche A-Jugend: 14 Uhr

HSG EBE – HSG Rüppurr/Bulach

Damen 2: 15.45 Uhr

TVE 2 – TV Malsch

Damen 1: 17.30 Uhr

TVE – SG Pforzheim/Eutingen

Herren: 19.30 Uhr

TVE - HSG Rüppurr/Bulach

E-Jugend:

TVE - HSG PSV/SSC Karlsruhe 25:14

Ein Rundenabschluss

zum Zunge schnalzen !!

Am letzten Spieltag der aktuellen Runde hatten wir es mit dem Tabellenzweiten der HSG PSV/SSC Karlsruhe zu tun. Vor einem Megapublikum waren die Jungs von Beginn an hoch konzentriert, in den ersten 10 Minuten wurde der Gegner förmlich überrannt und der TVE führte schnell mit 10:2 Toren. Danach bekamen auch unsere jüngeren Handballtalente die Gelegenheit, sich auszuzeichnen. Für tolle Spielzüge und wunderschöne Tore gab es immer wieder „Standing Ovations“. Beim Stande von 12:7 ging es in die Pause.

Nach dieser Leistung gab es in der Kabine nur Ratschläge, denn zu beanstanden gab es nichts. In der zweiten Halbzeit drehten unsere Jungs dann so richtig auf und zogen schnell auf 19:9

Tore davon. Jetzt war es wieder an der Zeit, dem Publikum zu zeigen, daß eine Mannschaft nicht nur aus den ersten 7 Spielern besteht. Alle eingesetzten Spieler schafften es immer wieder, das Publikum zum Staunen zu bringen. Am Ende stand dann ein nie gefährdeter 25:14 Sieg. Es spielten: Leon, Finn, Leander, Constantin, Christian, Gabriel, Tim, Julius, Frane, Jakob, Nick und Robin.

Ein riesiges Kompliment, macht weiter so, denn Ihr seid die Zukunft des Vereins. Nach dem Spiel ging es dann mit allen Spielern, den Geschwistern und Eltern in unser schönes Clubhaus „Pizzeria Alter Jahn“. Dort wurden alle Kinder zu Pizza, Getränken und Eis eingeladen. In einer wunderschönen Runde von sage und schreibe 50 Personen wurde der Staffelsieg gebührend gefeiert. Hier gilt ein ganz besondere Dank der Familie Vetrano.

Wir hoffen nun, dass sich diese mannschaftliche Geschlossenheit in den nächsten Jahren noch verstärkt. Wenn wir weiterhin so eine tolle Unterstützung der Eltern erhalten, dann wird es auch in der nächsten Saison wieder viel Spaß machen.

Sollten wir nun das Interesse des ein oder anderen geweckt haben, dann kommt uns doch einfach mal im Training besuchen, Verstärkungen können wir immer gebrauchen. Alle Trainingszeiten findet ihr unter „www.tv-ettlingenweier.de“

TVE : TG Neureut 21:36 (10:15)

Am vergangenen Sonntag waren die Damen aus Ettlingenweier zu Gast bei der TG Neureut. Nach dem zweiten Angriff der Gegner musste unsere abwehrstarke Spielerin Laura V. mit einem ausgekugelten Daumen das Spielfeld verlassen. Der Vorfall und auch die damit eingehende Abwehrumstellung brachte die komplette Mannschaft aus dem Takt. Im Angriff verlor man zu viele Bälle, auch in der Abwehr fehlte die nötige Härte. So kam die TG Neureut nach 18 Minuten zu einer 10:4-Führung. In den restlichen 12 Minuten der ersten Halbzeit gelangte der TVE im Angriff zu konsequenteren Abschlüssen und wurden mit einer 6:5-Folge belohnt.

An diese Phase der sicheren Spielzüge und unterbundenen Kontertoren seitens der Gegner wollten die Mädels in der zweiten Halbzeit anschließen. Dieses Vorhaben konnten sie jedoch nicht umsetzen. Zu viele nicht konsequent genug genutzte Chancen sowie eine schwindende Abwehrleistung ermöglichte es den Neureuterinnen, ihre Führung auszubauen. Somit verließ man die Partie mit einer deutlich zu hohen 36:21-Niederlage.

Es spielten: Christina Kassel, Michelle Donié (2), Janis Spohn (4/1), Lena Drixler (6/1), Laura Vogel, Laura Cullmann (1), Tamara Müller (4), Nina Barragan Garcia (Tor), Antonie Eilebrecht (21), Sophie Ochs (1), Daniela Hauser, Lea Maisch (2) und Lara Hurlé (Tor).

TG Neureut 2 - TV Ettlingenweier 34:29 (17:12)

Im Vorfeld der Partie nahm sich vor, den Sieg mit nach Hause zu nehmen, da man in der Neureuter Halle schon gute Erfahrungen gemacht hat. Jedoch wurde die Anfangsphase von den Herren des TVE komplett verschlafen. Vorne spielte man ohne Druck und ließ viele Konter des Gegners zu. Zwischenzeitlich lag man sieben Treffer hinten. In der zweiten Hälfte konnte zeigte allem die Abwehr eine kleine Verbesserung, aber vorne gelang wieder nicht viel. Dennoch konnte man den Rückstand auf ein Tor verkürzen. Durch unnötige leichtfertige Aktionen ließ man die Neureuter aber wieder davonziehen und so musste der TVE am Ende eine Niederlage einstecken.

Es spielten: Daniel Steinhülb (Tor), Jan Weißbecher (Tor), Alexander Mahrle (2) Tobias Deininger, Felix Roskos (7), Lukas Rauch (2), Marius Ochs (5/1), Paul Manea (1) Yannic Rauch (3), Björn Weber, Dominik Deubel (8), Valentin Utz (1).

Fußballverein Ettlingenweier

1. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweier - FC Nöttingen II 1:1 (0:1)
Torschütze: MARCEL EIFERT

Im ersten Heimspiel 2016 rutschte die 1. Mannschaft des FVE knapp an seiner zweiten Niederlage in Folge vorbei. Nach 10 Minuten gegenseitigen Abtastens übernahm zwar die Anstett-Truppe das Spiel, musste aber in der 15. Spielminute nach einer Unachtsamkeit den 0:1-Rückstand hinnehmen. In der Folgezeit machte der FC Nöttingen geschickt die Räume eng. Mit 0:1 ging es in die Halbzeit.

Mit Wiederanpfiff drängte die 1. Mannschaft vehement auf den Ausgleich, doch der Gegner stand wie eine Wand. Es dauerte jedoch bis zur 83. Spielminute, bis Marcel Eifert mit einem Gewaltschuss den 1:1-Ausgleichstreffer erzielte. In den letzten 10 Spielminuten inkl. Nachspielzeit rollte Angriff auf Angriff, doch der Siegtreffer wollte nicht fallen. Das hochverdiente Unentschieden geht aufgrund der aufopferungsvollen Mannschaftsleistung voll in Ordnung.

Die 1. Mannschaft und der FVE bedanken sich bei den zahlreichen Fans und Zuschauer für die Unterstützung.

Vorschau:

Sonntag, 20.03. um 15 Uhr
Post Südst. Karlsruhe - FV Ettlingenweier

2. MANNSCHAFT

TSV Pfaffenrot - FV Ettlingenweier II 1:1 (0:0)
Torschütze: DANIEL TOHN

Nach dem wetterbedingten Ausfall des ersten Rückrundenspiels letzte Woche startete die 2. Mannschaft des FVE am vergangenen Sonntag im Auswärtsspiel gegen den TSV Pfaffenrot in die Rückrunde. In der ersten Halbzeit kamen beide Mannschaften zu ihren Chancen. Der FVE hätte in Führung gehen müssen, als ein Tor von Sebastian Becker wegen

einer angeblichen Abseitsstellung nicht gegeben wurde. Auch der TSV Pfaffenrot hatte einige Tormöglichkeiten. Doch der FVE Tormann Manuel Fernandez war glänzend aufgelegt. Es gab allerdings auch schlechte Nachrichten. Ralf Comora musste mit einer Bänderverletzung ausgewechselt werden.

Nach dem Seitenwechsel konnte keine der beiden Mannschaften das Spiel an sich reißen. In der 75. Spielminute piff der Schiedsrichter einen fragwürdigen Elfmeter für den TSV Pfaffenrot, den diese zur 1:0-Führung verwandeln konnten. Der FVE versuchte weiter Druck zu machen. 10 Minuten nach dem Rückstand bekam der FVE, nach einem Foul an Hans-Michael Koch, ebenfalls einen Elfmeter, den Daniel Tohn sicher im Tor unterbringen konnte. Die letzten Spielminuten waren von zahlreichen Fouls des Gegners geprägt, der sich innerhalb von 4 Minuten 4 gelbe Karten abholte. Am Ende des Spiels steht ein Unentschieden, mit dem beide Mannschaften zufrieden sein müssen.

Vorschau:

Sonntag, 20.03. um 15 Uhr
FV Ettlingenweier II - FSV Alemannia Ruppurr

3. MANNSCHAFT

FV Ettlingenweier III - Germania Karlsruhe 1:3

Vorschau:

Sonntag, 20.3. um 15 Uhr
VfR Ittersbach - FV Ettlingenweier III

JUGEND

E-Jugend

In der E-Jugend werden nach der Hinrunde die Staffeln auf Grundlage der Ergebnisse leistungsgemäß neu eingeteilt. Durch die sehr gute Leistung unserer E-Jugend wurde diese in die stärkste Staffel eingeteilt.

Gleich im ersten Spiel kommt mit dem Karlsruher SC ein starker Gegner nach Ettlingenweier. So lohnt es sich am kommenden Sonntag früher zum Sportplatz zu kommen und vor den Heimspielen unserer 2. Herren- und der Damenmannschaft auch das Jugendspiel anzuschauen. Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer.

Sonntag, 20.03. um 13 Uhr
FV Ettlingenweier - Karlsruher SC

Damenmannschaft

12. Spieltag: SV Ottenhausen - FV Ettlingenweier 0:3 (0:1)

Torschützen: Melissa Seilnacht, Lea Koch, ET

Nach einer intensiven Vorbereitung und einer Verstärkung des Trainerteams durch Robin Schmadel traten die Damen des FV Ettlingenweier am letzten Samstag bei tollem Fußballwetter zu ihrem ersten Rückrundenspiel an.

Aufgrund des sehr kleinen Platzes fanden die Mädels des FVE sehr schwer ins Spiel. Ihre Angriffsstärke mit langen Bällen auf die Außenspielerinnen konnten

die Damen in diesem Spiel nicht richtig ausnutzen. In der 17. Minute hatte der FVE jedoch das Glück auf seiner Seite, als eine Gegenspielerin den von Melissa Seilnacht ausgeführten Eckball ins eigene Tor abfälscht. Nach dieser Aktion wurden die FVE-Mädels nun ruhiger, trafen jedoch öfter das Aluminium als das Tor. Mit einem 0:1-Zwischenergebnis ging es in die Pause.

Auch nach der Halbzeitpause hatte der FVE mehr vom Spiel und stellte die Ottenhausener-Defensive vor große Probleme. Belohnt wurde dies schon in der 48. Minute, als Lea Koch den Ball im Tor unterbrachte. 8 Minuten später war es Melissa Seilnacht, die mit einem schönen Schuss auf 0:3 erhöhte. Der Gegner wurde in der letzten viertel Stunde noch einmal stärker. Doch mit einer sicher stehenden FVE-Abwehr und einer Anette Becker im Tor war kein Gegentor zu befürchten.

Am Ende war es nicht nur ein verdienter Sieg, sondern überhaupt der erste Auswärtssieg der Runde für die Becker-Schmadel-Truppe!

Die Damen des FVE treten am kommenden Sonntag um 17 Uhr daheim gegen den 1. CfR Pforzheim an.

Abt. Wandern

Auf dem Grenzweg von Grünwettersbach nach Palmbach führt die Wanderung am Ostermontag, 28. März. Sie ist ca. 8-9 km lang und nach einem kurzen Anstieg leicht zu bewältigen. Eine kleine Rucksackverpflegung wird empfohlen. Einkehr ist gegen 13 Uhr in der „Waldenschänke“ in Palmbach.
Treffpunkt: 8.50 Uhr Ettlingen Stadt
9.06 Uhr Abfahrt
9.53 Uhr Abfahrt Hbf. Vorplatz mit Bus 47 nach Grünwettersbach.
Fahrkarten werden besorgt.
Die Führung hat Christa Precht, Tel. 98175.

Musikverein Ettlingenweier e.V.

Jugendtag – hörenswert, sehenswert



Am Sonntag, 13. März fand im Gemeindezentrum St. Dionysius, bei Kaffee und Kuchen, der sechste MVE-Jugendtag statt. Vor vollem Haus gaben die Schüler des Musikvereins Ettlingenweier eine Kostprobe ihres Könnens. Für einige der fast 60 Jungmusikerinnen und Jungmu-

siker war dies zugleich eine Premiere - der erste Auftritt vor Publikum. Trotz Lampenfieber haben alle ihren Auftritt sehr gut gemeistert. Nach der Begrüßung durch Clemens Kaiser übernahmen Nathalie Weber und Simon Kaiser die Moderation des Programms. Die in Kooperation mit der Erich Kästner Grundschule laufende Percussiongruppe begeisterte mit ihren Stücken Frage & Antwort und Afrika die Zuschauer. Sie ließen es auf den Cajons, Congas, Pauken und weiteren Schlaginstrumenten so richtig krachen. Unser diesjähriger Schwerpunkt war das Tenorhorn. Unterstützt von Frau Natalia Zagalskaja und Herrn Rolf Hille, beide von der Musikschule Ettlingen, konnten unsere Schüler das Publikum an diesem Instrument begeistern. Begonnen hat Christopher Erdmann und Benjamin Johannes, welche uns gekonnt ihr Stücke vorspielten. Zur Abrundung der Schlaginstrumente überzeugte uns Lysander Görig mit seinem Drumset in Begleitung zum Stück Lieblingsmensch und Matteo Link mit Go-Bang von Eckard Kopetzki. An dieser Stelle verabschiedeten wir nach sieben Jahren sehr guter Zusammenarbeit unseren Schlagzeuglehrer Ole Fahnick, der aus privaten Gründen sein Engagement bei uns beenden muss. Mit der Trompete wurden dann ebenfalls kräftigere Töne angespielt. Mit ihren Trompetensolos überzeugten Moritz Hildebrand und Jannis Heiser. Nun kam wieder das Tenorhorn an die Reihe. Jonas Kaiser spielte gekonnt zur Klavierbegleitung sein Stück The Young Maestro von Clifford Barnes. Mit dem Stück Happy go Lucky Rag von D. Armitage spielte Simon Kaiser auf der Posaune hörenswert seine Solodarbietung. Als nächstes kamen die Blockflötengruppen auf die Bühne. Bei ihrem ersten Auftritt vor großem Publikum spielten gekonnt Anna-Marie Svalina, Alina Schmidt, Luisa Mayer, Elisa Marquardt die Stücke Regenlied und Tippelmaus. In der zweiten Gruppe spielten Noah Hewener, Zoe Dürr und Hannah Seifried mit ihren flinken Fingern gekonnt die Stücke My Bonnie is over the Ocean und Es klappert die Mühle. Zur Abrundung der Blockflötengruppe durften wir zwei Gavotten genießen, welche von Hanna Schättgen zusammen mit Frau Kuberski vorgetragen wurden. Es folgte das Waldhorn, wunderbar vertreten von Frane Bogdanovic. Mit dem Stück „Der Hampelmann“ zeigte er uns wie schön das Waldhorn klingt. Im Anschluss durften die Querflöten auf die Bühne. Nina Buhlinger, Jana Gorzawski und Mariela Ost spielten hervorragend ihre drei Stücke im Trio. Nina spielte zusammen mit ihrem Lehrer Herrn Ruprich einen Marsch von G. F. Händel und zeigte uns nochmals ihr Können im Duett. Mit Siciliano aus der Sonate G-moll von Michel Blavet zeigte uns Marion Weber gekonnt wie schön die Querflöte klingt. Jetzt war wieder das Tenorhorn

an der Reihe. Frau Zagalskaja begleitete Bastian Kessler bei seinem hörenswert vorgetragenen Stück Fantasy von J. Curnow. Zum Abschluss der Tenorhornreihe zeigten uns Jonas Kaiser, Simon Kaiser und Herr Hille wie schön die Instrumente Posaune und Tenorhorn im Trio harmonieren. Paul Heine spielte auf seiner Klarinette gekonnt den Tango für Anne von Rudolf Mauz.

Das Jugendorchester begeisterte mit seinen mitreißenden Stücken zum Abschluss dieses gelungenen Tages das Publikum und durfte erst nach einer Zugabe die Bühne verlassen. Für eine humorvolle Einlage zum Schluss der Veranstaltung sorgten die MVE Küchenprofis zusammen mit unserem Jugendorchester. Zu guter Letzt möchten wir uns bei allen Besuchern, Musikern, Helfern, Ausbildern, Kuchenspendern, der Gemeinde St. Dionysius für ihr Engagement bedanken, die zum Gelingen des Jugendtages beigetragen haben.

Auch nach diesem Tag sind wir für Sie da, wenn es um die Instrumentalausbildung oder die moderne und traditionelle Blasmusik geht.

Rufen Sie uns an oder kommen Sie vorbei. Orchesterproben:

Hauptorchester: freitags 20 - 22 Uhr, Vereinsheim MV Ettlingenweier
Jugendorchester Da Capo: freitags 18:30 - 19:30 Uhr, Vereinsheim MV Ettlingenweier. Das Vereinsheim befindet sich bei der Bürgerhalle.

Ihre Ansprechpartner:

Musikervorstand:

Melanie Dürr 07243 / 524121

Jugendausbildung:

Clemens Kaiser 07243 / 93 84 79

Hauptorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 18.03. um 20 Uhr im Vereinsheim.

Jugendorchester

Die nächste Probe findet am Freitag, 18.03., 18:30 Uhr im Vereinsheim statt.

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweier.de oder beim Vorstand unter 07243 / 524121

GroKaGe Ettlingenweier 1951 e.V.

Vereinsaktivitäten

Am 12. März fand der alljährliche große **Frühjahrsputz** im Vereinsheim statt. Die GroKaGe bedankt sich bei allen anwesenden Helfern!

Zur gleichen Zeit war die **Boygroup J4B** unterwegs. Die Jungs präsentierten sich und ihr tänzerisches Können an der Wilhelm Lorenz Realschule in Ettlingen anlässlich des dort stattfindenden Informationstag für potenzielle neue Schüler. Hierfür geht ein großes Dankeschön an die Gruppe!

Stadtteil Oberweier



Ortsverwaltung

Gschlossen

Die Ortsverwaltung Oberweier bleibt am 17. und 18. März sowie am 22.3. geschlossen.

VHS

Neue Kurse

O0993 „Sondermülldeponie Mensch“

Dienstag, 5. April, 18 - 19:30 Uhr
Oberweier, Grundschule, Raum 11, EG,
Zugang über den Schulhof/Hinterseite
von der Sachsenstraße bzw. Schönreuthstraße

Die Kosten für das Vortragsskript von 3 € werden im Kurs erhoben.

O0994 „Antibiotika - naturheilkundliche Alternativen“

Dienstag, 12. April, 18 - 19:30 Uhr
Oberweier, Grundschule, Raum 11, EG,
Zugang siehe oben.

Antibiotika-Verordnungen geraten immer wieder in die Kritik, da unsere Umwelt - besonders das Trinkwasser - damit belastet werden. Resistenzen sind schon häufig der Fall. Ferner geht die Antibiotika-Einnahme oft mit erheblichen Nebenwirkungen für den Betroffenen einher. In dem Vortrag wird aufgezeigt, welche Alternativen die Naturheilkunde bietet. Die Kosten für das Vortragsskript von 3 € werden im Kurs erhoben.

Anmeldung:

www.vhs-ettlingen.de, vhs@ettlingen.de
Tel. 07243-101-483, 101-484

Luthergemeinde

Anmeldung

zum Konfirmanden-Jahrgang 2016/17

Alle Jugendlichen aus Oberweier, die im Frühjahr 2017 konfirmiert werden wollen, und ihre Eltern sollten sich schon einmal den Termin zum Informations- und Anmeldeabend merken. Der wird am **Donnerstag, 14. April um 19 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen**, Meistersingerstr. 1 u. 3 sein. Hier wird der Konfirmandenunterricht, das Arbeitsmaterial und der Terminplan vorgestellt. Die Anmeldung erfolgt am gleichen Abend in kurzen Anmeldegesprächen mit den Konfirmanden und mindestens einem Elternteil.

TSV Oberweier

Einladung zur Hauptversammlung am 9. April

Die Hauptversammlung des TSV Oberweier findet am Samstag, **9. April**, 19:30 Uhr, im Clubhaus des TSV Oberweier statt. Alle Mitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 - TOP 2: Totengedenken.
 - TOP 3: Bericht des 1. Vorsitzenden
 - TOP 4: Bericht der Kassiererin
 - TOP 5: Bericht des Jugendleiters
 - TOP 6: Berichte der Abteilungsleiter
 - TOP 7: Aussprache über die Berichte
 - TOP 7: Wahl eines weiteren Beisitzers
 - TOP 8: Anträge
 - TOP 9: Verschiedenes
- Anträge und Anregungen sind dem 1. Vorsitzenden, Frank Eschbacher, Adolf-Bechler-Straße 7a, 76316 Malsch, bitte spätestens 10 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich einzureichen. Später gestellte Anträge können erst in der darauffolgenden Mitgliederversammlung behandelt werden.

Kutschenfreunde Ettlingen e.V.

Intensives Wochenende steht bevor!

Die Fahrsaison steht vor der Tür und so beginnt denn auch für die Kutschenfreunde wieder die intensivere Vereinszeit. Am kommenden Wochenende bildet die **Jahreshauptversammlung** am Freitag, 18. März im Imperium den Auftakt, Beginn ist um 19:30.

Wenn auch die Vereinsmitglieder anschließend noch gerne gemeinsam verweilen, heißt es für einen großen Teil aber doch ein paar Stunden Schlaf zu bekommen. Denn gleich am Samstag früh beginnen die **Prüfungen** des Abzeichen-Lehrganges. 15 Fahrerinnen und Fahrer absolvieren insgesamt 28 Abzeichenprüfungen für den Basispass, die Fahrabzeichen FA5 und FA4 sowie das Longierabzeichen LA5!

Aufgrund der erfreulich hohen Teilnehmerzahl sind also erstmalig gleich zwei Prüfungstage auf dem Vereinsgelände veranschlagt. Neben ganz viel Theorie bildet das Fahren selber dann natürlich das Herzstück. Der Verein drückt allen Prüflingen (und ihren Trainern) die Daumen und wünscht gutes Gelingen!

Weitere Termine unter

www.kutschenfreunde-ettlingen.de

Musikverein Oberweier

Jahreshauptversammlung

Am 12.3. hielt der Musikverein Oberweier seine alljährliche Jahreshauptversammlung in der Waldsaumhalle ab. Zu Beginn der Versammlung begrüßte der 1. Vorsitzende Gereon Seemann alle anwesenden aktiven und fördernden Mitglieder. Danach spielten die Musikerinnen und Musiker zu Ehren aller verstorbenen Mitglieder „Ich hatt' einen Kameraden“. Anschließend gab Gereon Seemann einen Ausblick auf die bevorstehenden Aktivitäten des Musikvereins in 2016. Aufgrund des Rückganges an aktiven Musikern in den vergangenen Jahren

will der Verein in Kooperation mit der Grundschule Oberweier auch weiterhin verstärkt Jugendwerbung betreiben. Am 16.4. findet das Frühjahrskonzert in der Waldsaumhalle statt. Der Musikverein feiert Geburtstag und wird 60 Jahre alt. Es wird unter anderem Ehrungen zu 60 Jahre Aktivität, 40 Jahre, 30 Jahre, 25 Jahre, 20 Jahre und 10 Jahre geben. Wie gewohnt soll es am 29. Juli bei gutem Wetter ein Straßenfest geben mit der Unterstützung von 2 Gastkapellen. Geplant ist die Teilnahme der Kapelle am Landesmusikfestival am 9.7. in Ettlingen, um den Verein zu präsentieren. Weiterhin wird die Kapelle an verschiedenen Festen benachbarter Musikvereine sowie auf den Jubiläen seiner Vereinsmitglieder spielen. Am 16.10. wird der Verein nochmal einen herbstlichen Frühschoppen veranstalten. Zudem soll es im Herbst einen Helferausflug für die treuen Helfer und Musiker geben und wie immer am St. Martinsumzug in Oberweier gespielt werden. Der krönende Abschluss wird im Dezember anlässlich des gemeinsamen „100. Geburtstages“ ein Kirchenkonzert in der St. Wendelin Kirche mit dem Posaunenchor Rohrbach/Pf. sein. Neben dem 60-jährigen Jubiläums des Musikvereins Oberweier feiert auch der Posaunenchor Rohrbach sein 40-jähriges Bestehen. Die Erlöse aus Spenden dieses Abends werden karitativen Zwecken zugute kommen. Auch in diesem Jahr wird der Musikverein am Heiligabend in der Kirche und am Marktplatz spielen.

Im Jahr 2017 erwartet der Musikverein über das lange 1.Mai-Wochenende Besuch seiner Partnerkapelle Fanfare de Fèrebranges-Broyes aus Frankreich. Herr Seemann bedankte sich beim Dirigenten Michael Strobel für die unermüdete Arbeit und große Geduld in den Proben sowie bei Rolf Strobel für das Ordnen, Scannen und Bereitstellen der Noten. Den Musikerinnen und Musikern sowie den Helfern und Helferinnen des Musikvereins dankte er für ihr Engagement und ihre tatkräftige Unterstützung. Zu guter Letzt dankte er auch dem Ortsvorsteher Wolfgang Matzka und der Stadtverwaltung sowie Frau Brill und Rainer Maisch für die wohlwollende Förderung und Unterstützung bei den verschiedenen Festen und die Überlassung der Waldsaumhalle.

Der Bericht der Schriftführerin Sarah Meyer entführte in das zurückliegende Jahr, in dem der zweite musikalische Familienfrühschoppen mit einem gemeinsamen Auftritt aller drei Jugendkapellen ebenso ein Highlight war wie die unterschiedlichen Auftritte zur 900-Jahrfeier, um einige wenige Veranstaltungen herauszugreifen.

Es folgte der Bericht der Musikvorständin Susanne Geiger. Die Anzahl aktiver Musiker beim Stamm-Orchester liegt derzeit bei 21 Musikern. Die Kameradschaft unter den Musikerinnen

und Musikern ist super und auch der Probenbesuch ist sehr zufriedenstellend. Susanne Geiger belohnte daher vier Musiker für ihren fleißigen Probenbesuch mit einem kleinen Präsent.

Jugendleiterin Sonja Hennhöfer berichtete, dass die Jugendcombo, derzeit bestehend aus 12 Mitgliedern, im Jahr 2015 mehrere Auftritte bestritt.

Es folgte der Bericht des Kassiers Florian Gräßer über das Jahr 2015, welches mit einem positiven Ertrag abgeschlossen werden konnte. Ihm wurde von den beiden Kassenprüfern August Weber und Rainer Maisch eine vorbildliche Kassenführung bestätigt.

Im Anschluss an die Berichte wurde der Vorstand durch die Hauptversammlung unter der Leitung von Marie-Luise Fischer und Wolfgang Matzka entlastet. Turnusgemäß standen Neuwahlen an.

Folgende Personen stellten sich für die Ämter zur Verfügung und wurden erfolgreich gewählt:

- 1. Vorsitzender: Gereon Seemann
- 2. Vorsitzender: Peter Günther
- Schriftführerin: Sarah Meyer
- Kassier: Florian Gräßer
- Beisitzer: Alex Wenger, Peter Bergmann, Michael Strobel, Timo Weber und Daniela Gräßer
- Kassenprüfer: August Weber und Rainer Maisch
- Musikervorstand: Susanne Geiger
- Jugendleiterin: Sonja Hennhöfer
- stellv. Jugendleiter: Hannah Guth und Kristin Weber

Der Vorsitzende Gereon Seemann bedankte sich bei allen Mitgliedern für die Teilnahme. Zum Ausklang spielte die Kapelle „Hoch Badnerland“.

Obst- und Gartenbauverein Oberweier e.V.

Mitgliederversammlung



Der Obst- und Gartenbauverein veranstaltete am Freitag, 11. März im Wendelsaal seine Mitgliederversammlung. Der Vorsitzende des OGV Oberweier durfte 36 Mitglieder begrüßen. Besonders begrüßte er den Ortsvorsteher Wolfgang Matzka, die neue Vorsitzende der Oberweierer Vereine, Marie Luise Fischer, den 1. Vorsitzenden des Bezirksvereins Albau, Gerd Waizenegger, den Ehrevorsitzenden des OGV Oberweier, Arnold Weber sowie die Ehrenmitglieder. Im Anschluss wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht.

Danach schilderte der Vorsitzende die Vereinsgeschehnisse in chronologischer Reihenfolge. Besonderen Raum nahm hierbei das Dorffest/900 Jahr-Feier ein. Im Kassenbericht wurde die finanzielle Lage des Vereins dargelegt und durch die Kassenprüfer die Richtigkeit und Vollständigkeit der Unterlagen bestätigt. Ortsvorsteher Wolfgang Matzka nahm dann die Entlastung der Kassiererinnen und der gesamten Verwaltung vor, welche durch die Mitglieder einstimmig bestätigt wurde.

In der anschließenden Ehrung wurden insgesamt 17 Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein geehrt. Dies waren für 10-jährige Vereinsmitgliedschaft: Ingrid und Horst Illgen, Anja und Uwe Friedle, Ursula und Wolfgang Schiel, Petra Grobosch und Heinz Lotz sowie Cäcilia Koch-Stempniewsky und Lothar Stempniewsky.

Für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt: Peter Berkner, Heinz Buchmüller, Manfred Dürr, Werner Hennhöfer, Norbert Villringer, Walter Streit und Renate Heck. Die Ehrungen nahm der 1. Vorsitzende des Bezirksvereins Albau vor. Bei den Nachwahlen konnte Günther Raum als neuer Beisitzer gewonnen werden. Er hatte bereits Monate zuvor kommissarisch an den Verwaltungssitzungen teilgenommen und Wanderungen mit organisiert. Ein Schriftführer konnte indes nicht gefunden werden. Diese Funktion nimmt der Vorsitzende in Personalunion wahr.

Die Teilnahme am Dorffest wurde heftig diskutiert. Mit 2 Gegenstimmen und 2 Enthaltungen wurde eine Teilnahme beschlossen. Es wurde jedoch empfohlen, 1 bis 2 neue Zelte zu besorgen und das Essensangebot zu reduzieren und nach Möglichkeit auf jüngeres Bedienungspersonal bzw. Auf- und Abbaupersonal zurück zu greifen.

Beim 2014 zugelegten Vereinsgarten zeigte der Vorsitzende die gezeigten Fortschritte auf und bedankte sich bei den Helfern Josef Wiest, Günther Raum, Wolfgang Schiel, Karlheinz Gräßer und Heinz Buchmüller.

Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 Oberweier e.V.

Scheckübergabe Kriegsgräberfürsorge



Während einer öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates von Oberweier am Donnerstag 10. März, überreichte der Vorsitzende der Kameradschaft ehemaliger

Soldaten 1890 Stephan Andretzky im Beisein einiger der aktiven Mitglieder, das Sammelergebnis der Haussammlung 2015 für den „Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.“, welche wieder im Namen der Ortsverwaltung Oberweier durchgeführt wurde.

Vom 1. bis 15. November waren **Werner Hennhöfer, Siegfried Lauinger, Dr. Jörg Schneider, Jochen Schneider, Ralph Jaduschke, Thomas Geiger, Uwe Kühn, Carsten Dürr, Ferenz Joza, Wolfgang Wiest, Prof. Dr. Oliver Klein und Stephan Andretzky** von Haustüre zu Haustüre in ganz Oberweier unterwegs, um den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge bei seiner wichtigen Arbeit zu unterstützen. Ein Recht herzlichen Dank an dieser Stelle an alle ehrenamtlichen Sammler.

Auch 2015 wurde die Haussammlung wieder ein voller Erfolg. Es konnte wieder ein neues **Rekordergebnis von 1.294 €** erzielt werden. Deshalb konnte Stephan Andretzky wieder einen symbolischen Scheck über **1.294 €** an den Bezirksvorsitzenden des „Volksbund deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Bezirk Nordbaden, **Axel Fischer (MdB)** übergeben. Axel Fischer dankte vor allem den Oberweier Bürgern und der Kameradschaft ehemaliger Soldaten 1890 e.V. für ihr schon **Jahrzehnte langes Engagement und Spendenbereitschaft** in Sachen Kriegsgräberfürsorge.

Stadtteil Schluttenbach



Ortsverwaltung

Rätschen und Doffeln in der Ortseingangsstele

Liebe Schluttenbacher Bürgerinnen und Bürger,

In der Ortseingangs-Steile von Schluttenbach ist ein neues Bild unserer Künstlerin Maika Schuppiser zu sehen. Die meisten Schluttenbacher werden sich, wundern was für eine Bedeutung die abgebildeten Dinge haben. Neben dem Lindenbrunnen und den Lochtauben erinnern einige Motive an einen Brauch aus alten Zeiten. So läuteten früher, wie heute auch noch, die Kirchenglocken am Gründonnerstag zum Gloria zum letzten Mal. Erst beim Gloria in der Osternacht nahmen sie ihr Geläut wieder auf.

Damit sich die Leute aber trotzdem an der Zeit orientieren konnten, liefen früher Mädchen durch Schluttenbach, um mit dem Lärm ihrer Rätschen und Doffeln die volle Stunde anzukündigen. Diesen Brauch gibt es leider nicht mehr. Die Älteren in Schluttenbach werden sich bestimmt noch daran erinnern und die Eine oder Andere dabei auch mitgemacht haben. Nachlesen kann man dies auch in der Ortschronik von Schluttenbach, die Sie in der Ortsverwaltung erwerben können.

Sollte Sie ein Spaziergang in den nächsten Tagen an den Ortseingang führen, schauen Sie doch einmal, welche Motive Sie auf dem Bild erkennen können. Ihr Heiko Becker
Ortsvorsteher

Geschlossen

Die Ortsverwaltung Schluttenbach ist vom 22.3. - 1.4. geschlossen.

Kehrmaschine

Die kleine Kehrmaschine fährt am Mittwoch, 23. März ihre Route. Bitte parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass die Kehrmaschine ungehindert fahren und reinigen kann. Vielen Dank!

Fundsache

In der Ortsverwaltung wurde ein Schlüssel abgegeben; gefunden auf dem Weg Richtung Schöllbronn/Spessart.

TV Schluttenbach

Abt. Tischtennis

Bei unserem Auswärtsspiel vom Freitag, 11.3. gegen die TTF Spöck 3 erkämpften wir leider nur ein 8:8-Unentschieden. Damit belegen wir aber mit 21:7 Punkten weiterhin den 2. Tabellenplatz. Unser nächstes Spiel (vorletztes Spiel der Rückrunde) findet am Freitag, 18.3. daheim gegen die TTG Spöck 3 statt. Hier sollte nochmal ein Sieg möglich sein, um den Aufstieg in die Kreisklasse A perfekt zu machen.

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 19. März** ab 9 Uhr statt. Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tipp:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird. Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Öffentliche Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Schöllbronn findet am Mittwoch, 23. März, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Schöllbronn statt.

Tagesordnung:

- TOP 1: Fragen, Anregungen und Bekanntgaben der Bürger/innen.
- TOP 2: Blutspenderehrung 2015.
- TOP 3: Ausscheiden von Herrn Alexander Schmidt aus dem Ortschaftsratsrat Schöllbronn aufgrund § 31, Absatz 1 der Gemeindeordnung.
- TOP 4: Verpflichtung von Herrn Jens Mangler als Nachrücker im Ortschaftsratsrat.
- TOP 5: Information über erteilte Baugenehmigungen.
- TOP 6: Information über die Auswertung der stationären Geschwindigkeitsanzeigetafeln.
- TOP 7: Bekanntgabe der Ergebnisse von Geschwindigkeitsmessungen.
- TOP 8: Sonstige Bekanntgaben der Verwaltung.
- TOP 9: Fragen und Anregungen der Ortschaftsräte.

Die interessierte Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen. gez. Steffen Neumeister
Ortsvorsteher

Kehrmaschine

Für alle Gebiete der Kernstadt sowie die Ortsteile gibt es einen Kehrplan, nachdem die große und kleine Kehrmaschine unterwegs ist. Nächster Termin in Schöllbronn ist **Donnerstag, 17. März**. Bitte helfen Sie durch entsprechendes Umparken und Freihalten der Gehweg mit, dass die Kehrmaschinen ungehindert fahren und reinigen können. Vielen Dank.

Generation Ü50/seniorTreff Schöllbronn

Veranstaltungstermine

Freitag, 18. März

17 Uhr – PC-Runde

Fragen, Antworten, Probleme, Lösungen und Gedankenaustausch am Runden Tisch. Gäste sind willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Dienstag, 22. März

09:30 Uhr – „**Stabil und mobil im Alter**“ Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Mittwoch, 23. März

15:00 Uhr – **Nordic-Walking für Einsteiger und Geübte**

Treffpunkt: Neuroder Straße 24

Wenn erforderlich, wird eine Einführung in die Technik des Gehens mit Stöcken gegeben. Für Geübte ist eine zweite Gruppe auf Tour.

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Lesesaal, Weierer Straße 2, statt.

Anmeldung und weitere Information: Ortsverwaltung Schöllbronn, Tel. 07243 2416, oder bei G. Marschar, Tel. 07243 219014, E-Mail: gerhard1939@t-online.de

TSV Schöllbronn

Abt. Fußball

Senioren

Zweite Mannschaft kommt ohne Spiel zu 3 Punkten.

Wie bereits auch schon in der Vorrunde wurde das Spiel unserer 2. Mannschaft gegen Völkersbach abgesagt, da der Gegner wieder einmal keine Mannschaft stellen konnte. Das Spiel wird somit mit 3:0 Toren für unsere 2. Mannschaft gewertet.

Vorschau auf den nächsten Spieltag:

Am kommenden Sonntag spielen unsere beiden Mannschaften auswärts. Die 2. Mannschaft tritt bei der 2. Mannschaft des ASV Wolfartsweier an. Das Vorrundenspiel gewann unsere Mannschaft zwar mit 5:1 aber man sollte den Gegner trotzdem nicht auf die leichte Schulter nehmen. Wolfartsweier hat noch ein paar Nachholspiele zu absolvieren. Sollten diese gewonnen werden gehört die Mannschaft mit zum Kreis der Mannschaften, die um den Aufstieg spielen. Unsere 1. Mannschaft trifft auf den FC Südster Karlsruhe. Kein so gutes Pflaster für unsere Mannschaft. Dort hat man noch nie sonderlich gut ausgesehen. Doch jede Serie reißt einmal. Nach der Niederlage vom vergangenen Sonntag hat die Mannschaft auch wieder etwas gut zumachen.

Die Spiele:

SO 20. März,

13 Uhr

ASV Wolfartsweier 2 – TSV Schöllbronn 2
15 Uhr

FC Südster Karlsruhe – TSV Schöllbronn 1

TSV Schöllbronn -

SV Völkersbach

(0:2) 1:3

Das Derby hätte nach 26 Sekunden mit einem Paukenschlag beginnen können und tat es dann auch, aber nicht in unserem Sinne, nach drei Minuten, als Vinzenz Mauderer einen Abwehr-Schnitzer zur Führung seiner Farben eiskalt nutzte. Die Zuschauer sahen im weiteren Spielverlauf ein Derby, das rein vom Kampf lebte und die Heimelf mit kräftiger Unterstützung des Referees nach 37 Spielminuten schon vorentscheidend ins Hintertreffen brachte. Ein Pfiff und das Deuten auf den ominösen Punkt, nach einer wenn überhaupt harmlosen Attacke von Jean-Claude, unser Keeper hatte das Leder schon längst in den Armen. Unser Keeper hatte keine Abwehrmöglichkeit. Unsere Mannschaft kam bissig und aggressiv aus der Kabine, hatte nun ihrerseits den optimalen Start und erzielte schon in der 46. Spielminute den Anschlusstreffer. Nachdem Martin Hermann die Kugel an der Mittellinie behauptete und auf die linke Außenbahn auf Niko Schaudt spielte, überlistete dieser den SV Keeper mit einem Schlenzer ins lange Eck. Unsere Mannschaft zerstörte aber die Hoffnung schon sieben

Minuten später, als sie sich anfängerhaft an der Grundlinie ausspielen ließ und die scharfe Hereingabe seines Mitspielers vollstreckte der Gegner ungehindert. Bis zur energischen Schlussoffensive unserer Elf war das Spiel erwartet umkämpft. Die abstiegsbedrohten Gäste hatten eine optimale Ausbeute, denn mit fünf Schüssen erzielten sie drei Tore und nahmen wieder einmal die Punkte mit. Wie so üblich, konnten wir dagegen aus einer Überzahl an Eckstößen kein Kapital schlagen, mehr Ballbesitz und mehr Spielanteile, aber was zählt sind eben Tore. Im letzten Platzdrittel, wo es auch nach einem eher nicht gefälligeren Spielaufbau entscheidend wurde, blieben wir gegen eine dicht gestaffelte SV Abwehrreihe ohne Präzision. Ein Überzahlspiel ab der 56. Minute brachte uns auch keine großen Vorteile und wir sorgten in der 77. Spielminute dann wieder für Personalgleichstand.

Unserem Spieler Christian Wipfler, der sich in der 26. Minute schwer verletzte, wünschen wir an dieser Stelle gute Genesung.

Abt. Jugendfußball

D1 SG Schöllbronn/Spessart/Völkersbach - TSV Reichenbach 1:1 (0:0)

Im ersten Spiel der Rückrunde hatten wir zum Derby die Mannschaft aus Reichenbach zu Gast. Dabei mussten wir auch noch den krankheitsbedingten kurzfristigen Ausfall von drei Spielern verkraften. Doch davon ließen sich die Jungs nicht beeindrucken, denn es sollte sich ein kampfbetontes und gutes Spiel entwickeln. Das Spiel ging hin und her. Bei Reichenbacher Gegenstößen zeigten wir uns im Mittelfeld und in der Abwehr immer auf der Höhe und Freddy war ein sicherer Rückhalt zwischen den Pfosten. So ging es mit 0:0 in die Pause. In Hälfte Zwei hatten die Gäste gleich eine große Chance doch wir waren es, die nach drei Minuten durch Manuel den 1:0 Führungstreffer erzielen konnten. Ihm gelang nach einer Ecke von Yannick ein Kopfballtor.

Danach gab es Chancen auf beiden Seiten. Wir standen in der Defensive sicher und konnten immer durch schnell über das Mittelfeld zu unseren Stürmern gespielten Bällen gefährlich vor das Reichenbacher Tor kommen, leider ohne Torerfolg. So kam es wie so oft. In einer der ganz wenigen Unaufmerksamkeiten unserer Abwehr gelang den Gästen zehn Minuten vor Schluss der Ausgleichstreffer. Danach boten sich beide Mannschaften noch weitere Torchancen, welche aber nicht genutzt werden konnten. So endete dieses Derby insgesamt gesehen mit einem gerechten 1:1 Unentschieden. Die Jungs haben dabei eine spielerisch und kämpferisch tolle Leistung geboten. So müssen wir weitermachen um in den kommenden Spielen die nötigen Punkte zu holen.

TC Rot-Weiß Schöllbronn

Platzinstandsetzung 2016

Die Platzinstandsetzung für die Saison 2016 steht an: Erster Termin ist der 19. März 2016, Beginn 10 Uhr, zweiter Termin 2.4., ebenfalls Beginn 10 Uhr. Wir erwarten, dass jede Mannschaft mindestens drei Mitglieder zum Arbeitseinsatz stellt. Koordinator ist Josef Neumaier. Mitglieder, die ihre Arbeitsstunden ableisten wollen, melden sich bitte an: unter <http://doodle.com/poll/9mewzkih53shcve5> oder direkt bei Josef Neumaier, Tel. 07243/728604 oder per E-Mail unter josefneu58@web.de

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapiersammlung

Wie bereits angekündigt, findet die nächste Altpapier-Sammlung am **Samstag, 19. März** ab 9 Uhr statt. Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung.

Tipp:

Es empfiehlt sich, das Altpapier gebündelt an der Straße bereitzulegen. Zum Bündeln eignet sich Paketschnur oder Paketklebeband, das einmal um den Stapel gebunden wird. Alle, die ihr gesammeltes Papier schon vorher selbst abgeben möchten, können dies gerne an diesem Samstag bis 12 Uhr direkt auf dem **Parkplatz bei der Festhalle** tun.

Generalversammlung

Hiermit wird nochmals auf die am Freitag, **18. März** stattfindende Generalversammlung in der Gaststätte „**Panorama**“ hingewiesen. Beginn ist um **18 Uhr**.

Jubiläumskonzert für Kajo Lejeune Roberto Domingos spielt „Rhapsody in blue“

Wer sich am Sonntag, 28. Februar, in die Stadthalle begeben hatte, durfte Zeuge eines außergewöhnlich qualitativollen Konzertes werden. Bereits 1996 debütierte der Dirigent Kajo Lejeune beim Blasorchester des Musikvereins „Lyra“ Schöllbronn. Dieses (in unserer schnelllebigen Zeit nur selten erreichte) Dirigentenjubiläum fiel zusammen mit einem runden Geburtstag des musikalischen Leiters. Vor allem originale Blasorchesterkompositionen und Transkriptionen klassischer Werke sollten auf dem Programm zu finden sein und vom Publikum besonders dankbar aufgenommen werden. Am Beginn stand Robert Sheldons moderne „Commemoration Overture“ op. 136, die schon im Titel („zum Jubiläum“) auf das Thema des Abends hinwies und sogleich eine große Farbpalette des Klangkörpers anbot: Satte Blechbläserklänge unter scharfen Trompetenmotiven

wechselten sich mit lyrischen Holzbläserpassagen ab. Mit der Ouvertüre zu „Ernani“ von Giuseppe Verdi setzte Henry Kunz, der Stellvertreter des Dirigenten, einen abgestimmten Kontrast, bevor Karlheinz Pfeiffer, der Vorsitzende des Bezirks Albtal, einigen aktiven Musikern Anerkennungen des Blasmusikverbands Karlsruhe überbrachte. Elias Kiefer (Horn) und Niklas Kiefer (Posaune) erhielten für ihr zehnjähriges Mitwirken neben Kajo Lejeune, der für seine zwanzigjährige Treue zum Verein ausgezeichnet wurde, jeweils eine Ehrennadel. Das sich anschließende Klangstück „Golden Pass“ von Jacob de Haan verhalf dieser Würdigung zu angemessenem musikalischem Nachhall.

Und nun sollte sich ein lang gehegter Wunsch des Dirigenten erfüllen. Auch die „Rhapsody in blue“ von George Gershwin ist ein Originalwerk für Blasorchester mit Solo-Klavier; die weitverbreitete Sinfonieorchesterfassung stellt dagegen eine Bearbeitung dar. Für diesen Abend hatte man den hochkarätigen Klavierprofessor Roberto Domingos von der Karlsruher Musikhochschule gewinnen können, der dem Dirigenten der „Lyra“ schon aus gemeinsamer Studienzzeit bekannt ist. Mit ihm nahm eine Koryphäe für Klangfarben und Virtuosität am großen Konzertflügel der Stadthalle Platz. Äußerst beseelt und mit gelegentlichem Augenzwinkern durchlebte er die charmante Jazzkomposition. Neben den sehr entlegenen Tonarten und manchen technischen Schwierigkeiten besteht die Herausforderung für die Aufführenden im Orchester besonders in der geforderten blitzschnellen Reaktion auf die im Augenblick originell zu gestaltenden Dialoge mit einem hochprofessionellen Solisten, die aber über die Vermittlung mit dem Taktstock präzise gelang. Auch die Soloklarinette mit dem berühmten Glissando zu Beginn war mit Yannick Trares ideal besetzt und die kleinen solistischen Einwüfe aus Trompete (Volker Ochs) sowie Posaune (Marco Maisch) wurden sehr schön bewältigt. Mit dem ausdrucksstarken Andantino-Thema in E-Dur rückte der Schöllbronner Klang dann geradezu an den Broadway. Die lange, hartnäckige Auseinandersetzung mit dem Werk sollte hier für alle Beteiligten mit großem Erfolg belohnt werden. Zunächst bedankte sich der Pianist des Abends für den nicht enden wollenden Applaus mit dem witzigen Charakterstück „Hampelmann“ von seinem brasilianischen Landsmann Heitor Villa-Lobos.



Nach der Pause wartete dann das Blasorchester nochmals mit allen seinen Qualitäten auf, die es in der zwei Jahrzehnte währenden Verbundenheit mit seinem Orchesterchef entwickelt hat.

Die Handschrift des Dirigenten dürfte am ehesten in der Frische des Musizierens zu finden sein, verbunden mit dem Anspruch an seine Orchestermitglieder, sich stets hellwach und angemessenes technisches wie emotionales Engagement entlocken zu lassen.

Stilsichere klassische Phrasierungen in schlüssigen Temporelationen bei geschmackvoller Spannungsanlage gaben den Auszügen aus „La Traviata“ von Giuseppe Verdi ihre überzeugende Ausstrahlung; das musikalische Frage-Antwort-Spiel zwischen den Soli im Bariton (Daniel Kaupert) und der Trompete (Volker Ochs) kam gut an.

Schon fast spezialisiert möchte man das Schöllbronner Orchester bei der Ausführung von Werken Philip Sparkes nennen. In diesem Jahr erschienen die drei kurzen Sätze „Fanfare, Romanze und Finale“ als besonders schön aufpolierte Mosaiksteine. Ein offenbar fachkundiges Publikum zeigte begeisterte Anerkennung. Spätestens der „Ägyptische Marsch“ op. 335 von Johann Strauß, der vorsieht, dass die Instrumentalisten im Mittelteil auch mal ausgelassen mitsingen, läutete den noch unterhaltsameren Programmteil ein. Schließlich löste das leidenschaftlich und mit feurigem Temperament dargebotene spanische „El Camino Real“ von Alfred Reed Begeisterungstürme aus. Die fünf Waldhörner exponierten das schwungvolle Jota-Thema, bevor die Oboe (Anna Bechert) langsam und elegisch zur hinreißenden Fandango-Melodie überleitete und am Ende als Kombination dieser beiden Ebenen eine Schlusskulmination erreicht wurde. Zum offiziellen Ende des Konzertes wurde in der Filmmusik „Bugs Bunny and Friends“ nochmals Roberto Domingos am Tutti-Klavier in das Orchester integriert, bis die Musik buchstäblich an das Paulchen Panther-Zitat „Wer hat an der Uhr gedreht?“ erinnerte. Für den Dirigenten sichtbar bedeutungsvoll schloss sich eine Zugabe mit dem Titel „Friends for Life“ an, bei der sich einige auch weitgereiste ehemalige Mitspieler nochmals in das nun 55-köpfige Ensemble begaben. Die Zuhörerschaft aber ließ die Akteure noch immer nicht von der Bühne, forderte frenetisch eine weitere Zugabe, die einen Bezug zum ersten Teil des Konzertes herstellte und mit dem Song „Swanee“ von Gershwin ein überzeugendes, erlebnisreiches und kurzweiliges Musikereignis mit großer Dankbarkeit auf allen Seiten abrundete.

Naturerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e.V.

Einladung Hauptversammlung

die Vorstandschaft lädt Sie ein zur **Hauptversammlung am Dienstag, 29. März, um 19:30 Uhr, Weierer Str. 2.** Aktuelle Informationen und detaillierte Rechenschaftsberichte über das zurückliegende Vereinsjahr

werden Ihnen einen interessanten Einblick in die breitgefächerte Arbeit unseres Vereins geben.

Obst- und Gartenbauverein

Erinnerung Osterkrone 2016

Nicht vergessen, am kommenden Wochenende findet das Binden der Osterkrone statt. Auch dieses Jahr werden wieder zahlreiche Helfer benötigt. Nur so kann das Projekt aller Schöllbronner Vereine erneut zu einem Erfolg werden. Die Verarbeitung des Grünmaterials erfolgt am **18. März (14 bis 18 Uhr)** und **19. März (9 bis 14 Uhr)**. Treffpunkt ist an beiden Tagen die Festhalle in Schöllbronn. Handschuhe sowie eine Garten- bzw. Astschere sind von jedem Helfer selbst mitzubringen. Interessierte können sich gern bei den Ansprechpartnern des OGV melden. Weiterhin wird auch noch Grünmaterial aller Art (Buchs, Thuja, Douglasie, etc.) für das Binden der Osterkrone gesucht. Wer seine Hecke geschnitten hat, kann das Grünmaterial gerne spenden. Ansprechpartner seitens des OGV sind: Jürgen Ochs, Wolfgang Ochs und Wolfgang Mauderer

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Werte Mitglieder !

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am So., 10. April, ins Ev. Gemeindezentrum Bruchhausen ein. Beginn: 14.30 Uhr

Tagesordnung siehe unter VdK Bruchhausen.

Anträge zu den Tagesordnungspunkten bitte schriftlich an den Vorstand K. Schosser bis 31. März stellen.

Wir bitten um rege Teilnahme.

Stadtteil Spessart



Kath. öffentliche Bücherei

Achtung - kleiner Flohmarkt (Bücher und Videos) während der Öffnungszeiten der Bücherei **mit Kaffee und Gebäck.**

Neue historische Romane – versetzen Sie sich in andere Zeiten!

Rebecca Gablé – Der dunkle Thron - Waringham-Saga Bd. 4

London 1529: Nach dem Tod seines Vaters erbt der vierzehnjährige Nick of Waringham eine Baronie - und den Groll des Königs Henry VIII.

Rebecca Gablé – Der Palast der Meere – Waringham-Saga Bd. 5

London 1560: Als Spionin der Krone fällt Eleanor of Waringham im Konflikt zwischen der protestantischen Königin Eliz-

abeth I. und der katholischen Schottin Mary Stewart eine gefährliche Aufgabe zu. Als Eleanor sich in den geheimnisvollen König der Diebe verliebt, macht sie sich angreifbar.

Guiseppa Furno – Die Feuer von Murano

Venezianisches Inferno - 1569, die freie Republik Venedig steckt im Klammergriff zwischen den Osmanen und dem Kirchenstaat. Als eine Explosion in der Werft einen halben Stadtteil vernichtet, ist man schnell von Brandstiftung durch die Türken überzeugt, das Klima der einst so liberalen Serenissima ist vergiftet.

Laura Willig – Der gestohlene Sommer

Als die New Yorker Anwältin Julia Conley erfährt, dass sie ein Haus nahe London geerbt hat, glaubt sie zunächst an einen Scherz. Als sie zuletzt in England war, kam ihre Mutter bei einem tragischen Unfall ums Leben, alle Erinnerungen hat sie verdrängt.

Sarah Moss – Wo Licht ist

Manchester, Mitte des 19. Jahrhunderts: Ally ist die Tochter von Eltern, die unterschiedlicher nicht sein könnten: der Vater, ein bekannter Maler, warmherzig und mit einem unbestechlichen Blick für das Schöne; die Mutter eine unbeugsame Christin, die sich entschlossen für die Rechte von Armen und Außenseitern einsetzt, sich selbst aber kasteit.

Sarah Lark – Die Legende des Feuerberges – Feuerblüten-Trilogie Bd.3

Opotiki, Nordinsel, 1880: Aroha wächst in dem von ihrer Mutter Linda geführten Waisenhaus glücklich auf. Ein Tag verändert jedoch ihr Leben, als sie in Neuseelands großes Zugunglück gerät. Auf der Schaffarm ihrer Tante soll sie genesen. Mit Hilfe des träumerischen Robin und ihrer temperamentvollen Cousine March wagt sie schließlich einen großen Schritt, und es kommt zu einer Begegnung, die ihrem Leben eine ungeahnte Wendung gibt ... In sich abgeschlossener, dritter Teil der Spiegel-Bestseller-Trilogie

Öffnungszeiten:

Do 16-18 und Fr 17-19 Uhr,

Tel.Nr.: 07243/5 32 97 52

(mit Anrufbeantworter).

Arbeitskreis Aktiv Helfen

Ostern

Damit am 19. März um 14 Uhr wieder Palmen gebunden werden können, bietet der Arbeitskreis um Spenden der erforderlichen Zweige. Diese können ab Donnerstag, 17. März, bei Doris Kornelius, Odenwaldstraße 6, abgegeben werden. Gekennzeichnete Behälter werden anschließend wieder zurückgebracht.

Alle, die mitmachen möchten, sind willkommen. Bitte Rebschere mitbringen. Die Palmsträuße werden am 20. März vor dem Gottesdienst in der St. Antonius Kirche verkauft.

Holen Sie sich mit selbstgebastelten Dekoartikeln doch einfach schon mal den Frühling ins Haus oder in den Garten. Auch diese sind an Palmsonntag erhältlich.

Osterlämmer und Ostereier

Die Bäckerinnen der Osterlämmer können die Fähnchen und Tüten bei Doris Kornelius abholen. Vorbestellungen der Backwaren werden gerne unter Tel. 28767 oder von den Mitarbeitern des Arbeitskreises entgegengenommen. Der Verkauf zugunsten unserer Hilfsprojekte in Indien und Afrika findet an Karfreitag, 25. März, nach dem Gottesdienst statt.

seniorTreff im Rathaus Spessart

Veranstaltungstermine

Montag, 21. März

09:00 Uhr – **Qigong** im Vereinsheim
09:30 Uhr – **Sturzprävention**

Donnerstag, 24. März

08:30 Uhr – **Fit im Alter – an und auf dem Stuhl**

14:00 Uhr – **Qigong** im Vereinsheim

14:00 Uhr – **Spiele-Nachmittag**

Die Veranstaltungen finden, wenn kein anderer Ort angegeben ist, im Rathaus Spessart statt.

Anmeldung und weitere Information:

Ortsverwaltung Spessart, Tel. 2286, oder bei Hannelore Weber, Tel. 29922.

TSV 1913 Spessart

Theaterabende (fallen aus!)

Die für **Freitag, 15. April**, und **Samstag, 16. April**, angekündigten Theaterabende müssen zum Leidwesen aller ausfallen und werden in diesem Spätjahr nachgeholt. Krankheitsbedingt stehen einige Theaterspieler der TSV-Theatergruppe nicht zur Verfügung und zu allem Übel hat sich Ralf Vogel beim Skilaufen schwer verletzt. In der Kürze der Zeit war es nicht möglich, die Ausfälle adäquat zu besetzen. Wir hoffen auf Ihr Verständnis. Den erkrankten/verletzten Theaterspielern an dieser Stelle recht baldige Genesung und auf ein Neues im Spätjahr 2016!

Fußball

TSV-Elf steigert sich und wird belohnt

TSV Palmbach 2 –

TSV Spessart 2:3 (2:1)

In der ersten Halbzeit sah man dem Spiel der ersten Mannschaft die psychische Belastung des Gewinnenmüssens deutlich an, sie spielte zerfahren und ohne Bindung zum Gegner und Spiel. Benny Graf hatte nach 15 Minuten die Führung auf dem Fuß, konnte jedoch, alleine vor dem Tor, den gegnerischen Torwart leider nicht überwinden. Palmbach spielte, wie erwartet, giftig und kampfbetont, und kam nach einem Eckball zur 1:0-Führung. Die Verunsicherung in unserer Mannschaft wurde

dadurch noch spürbarer und sorgte leider für das 2:0.

In der 35. Minute vergab „Paco“ Roland, nach schönem Schnittstellenpass von Steven Schwald, die nächste hochkarätige Torchance. Nur drei Minuten später bekam unsere Mannschaft einen zweifelhaften Handelfmeter vom sonst gut leitenden Schiedsrichter zugesprochen. Leider scheiterte Steven Schwald mit seinem Schuss am gut haltenden Keeper. Nach dem anschließenden Eckball bekam Steven nochmal die Chance. Sein Flachschuss aus 20 Meter wurde jedoch noch von der Torlinie gekratzt. Neue Hoffnung machte der Anschlusstreffer durch Steven Schwald in der 44. Minute, als er einen Steilpass von Sebastian Dohm aufnahm und unhaltbar für den Torwart, das 1:2 erzielte.

In der zweiten Halbzeit kam eine „neue“ TSV-Elf auf den Platz. Plötzlich waren die Laufbereitschaft und das aggressive Zweikampfvverhalten da. Die Mannschaft zeigte jetzt ihren wahren Charakter, und vor allem Siegeswille. Noch rechtzeitig wurden die Anstrengungen belohnt. „Paco“ Roland traf nach schönem Pass von Mathias Axtman, zum 2:2 Ausgleich, und in der 87. Minute mit einem herrlichen Linksschuss ins lange Ec, zum 3:2-Siegtreffer.

Fazit: Mit viel Moral, Laufbereitschaft und Engagement konnten die wichtigen drei Punkte im Abstiegskampf eingefahren werden.

TSV Oberweier 2 – TSV Spessart 2

1:1 (1:0)

Die TSV-Reserve musste im Auswärtsspiel gegen den TSV Oberweier 2 ebenfalls lange einem 0:1-Rückstand hinterher laufen. Trotz großer personeller Probleme (zwei Spieler mussten krankheitsbedingt kurzfristig absagen, und ein Torwart wurde als Außenspieler eingesetzt), konnte sie diesen Rückstand in der 72. Minute durch Silviu Manole mit einer engagierten Leistung ausgleichen. Ausschlaggebend für den verdienten Auswärtspunkt war die gute konditionelle Verfassung der Spieler.

Vorschau:

Sonntag, 20. März
15.00 Uhr B2-Liga
TSV Spessart – FC Busenbach 2

Fußball-Junioren

B-Junioren

SG Spessart/Schöllbronn/Burbach –

SG Ittersbach/Auerbach/Mutschelbach

2:0 (0:0)

Ein Spiel mit allen Facetten boten unsere SG-Kicker gegen die Spielgemeinschaft aus Ittersbach.

In der ersten Halbzeit verpasste man es den bei ca. 70% liegenden Spielanteil in Tore umzusetzen.

Hinzu kam noch Pech in Form von Lattentreffern. Nach der Halbzeitpause galt die Devise, den Druck nochmals zu erhöhen. Jedoch kam es anders wie gedacht. Nachdem die gewünschten

Tore ausblieben, stieg die Nervosität. Verursacht wurde dies zum Teil durch unnötige Einzelaktionen sowie durch unsauberes Pass-Spiel. Was folgte waren gefährliche Konter des Gegners. Jedoch konnte man sich wie so oft auf unsere bärenstarken Keeper Rico W. verlassen. Zum Glück bewiesen zum Ende der Partie hin unsere Stürmer Freddy S. und Andi R. ihre Abgebrühtheit. Freddy tankte sich 8 Minuten vor Ende durch den Sechzehnmeterraum des Gegners und erzielte das wichtige 1:0. Kurz vor Schluss nutzte Andi noch eine Unachtsamkeit des Gegners aus und erhöhte zum 2:0 Endstand. Was heraussprang, waren wichtige drei Punkte im Rennen um die Meisterschaft. Wovon zwei Punkte eindeutig auf das Konto von unserem Torwart Rico gehen.

FSSV Karlsruhe 2 – SG Spessart/

Schöllbronn/Burbach 4:5 (2:2)

Im Rahmen der Rückrundenvorbereitung traf man im letzten Testspiel auf die zweite Mannschaft des FSSV Karlsruhe. Bei schlechtem Wetter und Bodenverhältnissen entschied man sich dennoch vor Ort den Spielbetrieb aufzunehmen. Bereits nach 10 Minuten lagen unsere Jungs nach tollen Spielzügen mit 2:0 in Führung (Torschützen Luca K, Benny S.). Jeder ging jetzt eigentlich davon aus, dass das Spiel ein Selbstläufer werden würde. Jedoch täuschte man sich zu diesem Zeitpunkt gewaltig. Denn nach dem gemeinschaftlichen Spiel schaltete man auf Einzelaktionen um. Was folgte waren unnötige Ballverluste, die der Gegner zum Ausgleich ausnutzte. Die zweite Halbzeit lief vergleichbar. Nach schnellen 2 Toren zur 4:2 Führung (2x Chris B.) glich der Gegner wiederum zum 4:4 aus. Ilian K. konnte dennoch kurz vor Schluss aus einer turbulenten Torraumzone heraus den Siegtreffer zum 5:4 für unsere SG erzielen.

Vorschau:

Sonntag, 20. März
10:30 Uhr B-Junioren
SG DJK/FV Daxlanden – SG Spessart/
Schöllbronn/Burbach

Musikverein Frohsinn Spessart

Nachbetrachtung Probewochenende

Von Freitag, 4. bis Sonntag, 6.3. waren die Spessarter Musikanten am Hundseck zu einem Probewochenende, bei welchem das neue Sommerprogramm erarbeitet wurde. Es war ein erfolgreiches Wochenende, da alle Stücke durchgebracht wurden. Einziges Problem bleibt nach wie vor, ein seit Jahren fehlender, konstant anwesender Schlagzeuger. Dies hat oft zur Folge, dass bei Auftritten neu erarbeitete Stücke nicht aufgeführt werden können, da der jeweilige Aushilfsschlagzeuger diese nicht kennt. Einzige Hoffnung, dass die Aushilfen vor den jeweiligen Auftritten doch mal in die Probe kommen.

Ein großer Dank geht an Johannes Brehm, der uns essenstechnisch großartig versorgt hat, den Helfern Petra und Natalie sowie den Organisatoren des Wochenendes Jasmin und Irving und allen weiteren Personen, die zum Gelingen des Wochenendes beigetragen haben.

Gesangverein Germania Spessart 1884 e.V.

Am Samstag, 19. März, 19 Uhr Singen des Männer- und Frauenchors in Pfaffenrot auf dem Frühlingsfest.

Freiwillige Feuerwehr Ettlingen Abteilung Spessart

Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr

Am Samstag, 19. März findet die nächste Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr statt. Ab 9 Uhr sind wir unterwegs. Die Spessarter Bevölkerung wird gebeten, an diesem Tag das Altpapier in handlichen Päckchen am Straßenrand bereit zu halten. Vielen Dank!

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Jahreshauptversammlung des CSE

findet am **Freitag, 8. April, 20 Uhr**, in der Waldgaststätte Spessart statt. Der CSE freut sich auf zahlreiche Mitglieder.

Nachstehende Tagesordnung ist vorgelesen:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht der Protokollerin
5. Bericht der Präsidentin
6. Bericht der Schatzmeisterin
7. Bericht des Ebermeisters
8. Bericht der Jugendabteilung
9. Aussprache zu den Berichten
10. Bericht der Kassenprüfer; Entlastung der Schatzmeisterin und der Vorstandschaft
11. Benennung eines Wahlausschusses
12. Neuwahlen (Präsident, Ebermeister, Protokoller, gesamter Ebererrat und Kassenprüfer)
13. Vorschau auf geplante Veranstaltungen
14. Verschiedenes

Anträge und Anfragen der Mitglieder zu Punkt 14 der Tagesordnung können bis spätestens 31. März bei der Präsidentin Karin Bücherl, Postfach 10 02 15, 76256 Ettlingen, schriftlich eingereicht werden.

Vorankündigung

Das Maifest findet vom 30. April bis zum 1. Mai auf dem Vereinsheimsplatz statt. Nähere Infos folgen.

Sozialverband VdK - OV Bruchhausen/ Schöllbronn/Spessart

Werte Mitglieder !

Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung am So., 10. April, ins Ev. Gemeindezentrum Bruchhausen ein. Beginn: 14.30 Uhr

Tagesordnung siehe unter VdK Bruchhausen.

Anträge zu den Tagesordnungspunkten bitte schriftlich an den Vorstand K. Schosser bis 31. März stellen. Wir bitten um rege Teilnahme.



Aus dem Verlag

Osterheft 2016

In unserem liebevoll kreierte Osterheft 2016 finden Sie pünktlich zum bevorstehenden Fest die leckersten Rezepte, die spannendsten Geschichten und die tollsten Basteltipps:

www.nussbaummedien.de/osterheft

Schick in Schale

*Eier sind bald sehr begehrt,
werden viel und gern verzehrt!*

*Neue Hülle – schick in Schale,
farbenfroh mit einem Male!*

*Schlicht gefärbt, hoch dekoriert;
Zweige werden Ei-verziert.*

*Freut man sich aufs Osterfest
und ein buntes Eiernest.*

*Ein Gedicht von: Christa Maria Beisswenger
(Leinfelden-Echterdingen)*

Tomaten: Besondere Sorten selber ziehen

Mehr als 3.000 Sorten der Tomate (botanisch: *Solanum lycopersicum*) soll es weltweit geben. Wer die Vielfalt der leckeren Früchte entdecken möchte, sollte besondere Sorten jetzt selbst ziehen. Denn die Auswahl an Saatgut ist sehr viel größer als die Auswahl an vorgezogenen Pflanzen.

Alle Tomaten benötigen viel Licht und Sonne, daher ist Ende März die perfekte Zeit zu starten. Zur Aussaat werden flache Pflanzschalen mit Anzuchterde vorbereitet. Besonders nachhaltig lassen sich Pflanzschalen aus alten Zeitungen herstellen, Anleitungen für solche Paperpots finden sich im Internet. Nach dem Aussäen werden die Schalen mit einer durchsichtigen Kunststoffhaube oder Folie abgedeckt – so entsteht eine

Gewächshausatmosphäre. Sobald die Sämlinge etwa fünf Zentimeter groß sind, werden sie in Einzeltöpfe gesetzt. Stehen sie hell und bei mindestens 20 Grad Celsius, entwickeln sie sich am besten. Nach den Eisheiligen Mitte Mai dürfen die Pflanzen ins Freie umziehen. Im Sommer ist es dann Zeit, die ganze geschmackliche Vielfalt der besonderen Tomatensorten zu genießen – von fruchtig süß bis säuerlich frisch.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.

Unsere Tierärztin informiert

Fragen an die Tierärztin?

Sorgen Sie sich um Ihr Haustier? Allgemeine Fragen zu Verhalten, Pflege und Ernährung beantwortet unsere Tierärztin Dr. Vegani unter der E-Mail-Adresse

tierarztfragen@nussbaummedien.de

Ausgewählte Fragen und Antworten finden Sie regelmäßig in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern von Nussbaum Medien Weil der Stadt, Rottweil und Uhingen unter der Rubrik „Aus dem Verlag“.

Bitte beachten Sie, dass keine Auskünfte zu akuten Erkrankungen Ihres Tieres möglich sind.

In diesem Fall wenden Sie sich bitte an einen Tierarzt in Ihrer Nähe.

Sehr geehrte Frau Dr. Vegani,

ich habe zwei Ziegensittiche. Sie sind in einem Käfig in unserem Haus. Ende Mai wollen wir die beiden in eine Vogelvoliere im Freien versetzen. Könnten Sie mir bitte sagen, ob diese dann geimpft werden müssen?

Bisher sind sie nicht geimpft. Der Tierarzt sagte mir, dass dies auch nicht nötig sei, solange sie in der Wohnung gehalten werden.

Es wäre nett, wenn Sie mir hierzu eine Antwort geben können.

Vielen, vielen Dank im Voraus.

Herzliche Grüße

Lieber Tierfreund,

eine Impfung sollte dann in Erwägung gezogen werden, wenn viele Tauben(züchter) in der Nähe sind. Dann kann eine Paramyxovirusimpfung sinnvoll sein. Ist der Infektionsdruck gering, dann ist eher abzuraten, da die Impfung gerade von Sittichen schlecht vertragen werden kann. Wichtig ist, allgemein auf die Hygiene zu achten und bei Neuzugängen ist eine Quarantäne unumgänglich.